

Blumenwiese im Topf

Es ist immer wieder ein kleines Wunder – besonders für Kinder:

Ein paar Samenkörner legt man in die Erde, ein wenig gießen und nach ein paar Tagen zeigen sich bereits erste grüne Spitzchen. Den Wachstumsfortschritt kann man praktisch täglich beobachten.



Und irgendwann werden aus den kleinen Körnern stattliche Pflanzen. Damit es gelingt, hier ein paar Tipps.

Ihr benötigt:

- Geeignetes Pflanzgefäß (großer Blumentopf oder Blumenkasten mit Löchern gegen Staunässe)
- Blumensamen z.B.
 - Blumensamenmischungen → viele Blumensorten die zu verschiedenen Zeiten blühen
 - Wildblumenmischungen → gute Nektarquelle für Bienen und Schmetterlinge
- Erde (Gartenerde oder möglichst torffreie, ungedüngte Blumenerde)

Tipp: Nicht düngen, die Blumen wachsen am besten auf nährstoffarmen Böden

Und schon kann es losgehen!

Pflanzenanleitung

Fülle die Erde in dein Pflanzgefäß, achte darauf, dass die Erde locker ist und nicht festgedrückt wird.

Danach streust du die Samen auf die Erde, drückst sie leicht fest und gibst eine ganz dünne Erdschicht darauf. Kurz noch angießen, aber bitte nicht unter Wasser setzen



Nach dem Säen solltest du dein Pflanzgefäß gleichmäßig feucht halten und jetzt musst du Geduld haben. Bestimmt kannst du schon bald Beobachtungen machen.

Standort

Die Pflanzen mögen viel Sonne. Suche also im Garten einen sonnigen Platz aus. Auf dem Balkon sollte der Platz idealerweise auch noch windgeschützt sein.

Noch ein Tipp zum Schluss

Vielleicht hast du ja auch Lust ein Blumentagebuch zu gestalten. Hier könntest du jede Beobachtung mit Datum notieren und ein Bildchen dazu malen.

Viel Erfolg wünscht

Die Schulgarten AG der Grundschule am Spitalplatz

Geändert übernommen aus: <https://www.bienenretter.de/saatgut/>